

Ressort: Politik

CDU-Wirtschaftsrat gegen EU-Strafzölle für US-Produkte

Berlin, 20.02.2017, 10:02 Uhr

GDN - Der Wirtschaftsrat der CDU hält einen Steuerwettbewerb mit den USA für "schädlich und gefährlich". Auf Strafzölle der US-Regierung mit EU-Strafzöllen zu reagieren, wäre für alle Beteiligten "äußerst schmerzlich", sagte Generalsekretär Wolfgang Steiger der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Montag).

Beschäftigte, Verbraucher und Wirtschaftsstandorte träfe ein "Wettlauf" mit letztlich immer höheren Zollschränken hart. Alle Produkte aus dem Ausland würden teurer, die technologische Entwicklung würde behindert und inländische Waren könnten sich wegen der fehlenden Konkurrenz in Sachen Qualität verschlechtern, warnte der Wirtschaftsrat. Er plädiert stattdessen dafür, offensiv auf die neue US-Regierung zuzugehen und einen Dialog über die Grundlagen der westlichen Politik zu suchen. Klar sei aber auch, dass Deutschland angesichts der soliden Haushaltspolitik besser gewappnet sei für dieses "Kräftemessen" als die US-Regierung. Unionsfraktionschef Volker Kauder hatte zuvor EU-Strafzölle nicht ausgeschlossen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85577/cdu-wirtschaftsrat-gegen-eu-strafoelle-fuer-us-produkte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com